



Hamsa Seva e. V.
78333-Stockach-Wahlwies
Tel: 07771-919349
Email: ingridoesterle@aol.com

Newsletter 03

Liebe Vereinsmitglieder, Liebe Sponsoren und Spender,

Nun sind wir schon fast wieder in der Mitte des Jahres 2021 angekommen und wir wollen euch kurz eine Zwischenbilanz zukommen lassen.

Leider hat sich die Coronasituation in Indien nicht wirklich entspannt. Nachdem im März die Regierung bekannt gab, dass die Situation sich stark verbessert hat und nun ein indischer Impfstoff zur Verfügung stehe, sind die Menschen wohl recht arglos mit Virus umgegangen. Dann sind Ende April / Anfang Mai die Infektionszahlen wieder extrem in die Höhe geschneilt. Wie Ihr sicher in den Nachrichten gehört habt waren die Krankenhäuser total überlastet und es fehlte an Sauerstoff überall. Die Menschen standen Schlange mit ihren Infizierten vor den Krankenhäusern um an Sauerstoff zu kommen und mussten abgewiesen werden. Sauerstoff wurde auf dem Schwarzmarkt zu horrenden Preisen gehandelt. Die Bilder die unser Lehrer Jagannath uns geschickt hat, waren erschreckend. Es sieht für uns so aus, als ob der Virus nun endgültig auch in den Slums der Großstädte angekommen ist Dazu kam noch, dass der eigene Impfstoff nicht in der Menge produziert werden konnte wie vorausgesagt. Auch kämpft die Pharmaindustrie in Indien inzwischen mit der Problematik, dass die Grundstoffproduktion nicht mehr in der benötigten Menge möglich ist, worunter übrigens auch die Europäischen Hersteller von Impfstoffen leiden. Indien ist ja einer der größten Produzenten von medizinischen Grundstoffen auf der Welt und exportiert den größten Teil ins Ausland.

Inzwischen laufen Hilfsaktionen aus aller Welt, auch aus Deutschland, um die Sauerstoffproduktion zu erhöhen und damit die Krankenhäuser wieder aus ihrem hoffnungslosen Zustand zu bringen. Die Flüge von und nach Indien sind zeitenweise verboten worden, es ist schwer eine verlässliche Information über die Einreisemöglichkeiten vor Ort zu bekommen..

Leider ist der Virus auch in unserem Dorf angekommen. Wir sind aber glücklich darüber, dass unsere Nachhilfeschule noch nicht betroffen ist. Der Unterricht läuft noch und wir haben inzwischen auch Schüler die dort übernachteten, weil ihr Zuhause unter Quarantäne steht, sie selber aber noch nicht davon betroffen sind. Wir versuchen alles um unsere Nachhilfeschüler zu schützen. Ein großer Lichtblick in dieser Situation ist unser Nachwuchs in der Schule, der kleine Sohn von Jagannath und seiner Frau. Ich habe euch 2 Bilder angehängt. Mögen Sie alle Drei gesund bleiben!

Wir sind so dankbar, dass eure Spenden es uns ermöglichen in dieser Situation zu helfen und auch die Essensverteilung zu verstärken. Auch unterstützen wir vermehrt Familien die von Corona betroffen sind, damit sie die nötige medizinische Versorgung erhalten. Ich hoffe, dass unser Finanzamt dies alles akzeptiert!

Momentan wissen wir nicht, wie es vor Ort weitergeht. Es scheint uns, als ob der Indische Staat mit dieser Situation total überfordert ist und nicht mehr groß in den Verlauf eingreift. Obwohl bei uns die Insidenzwerte fallen, wissen wir momentan noch nicht, ob wir dieses Jahr noch nach Indien reisen können. Wir werden euch aber auf dem Laufenden halten.

So bleibt uns, wie immer, nur Euch Allen Danke zu sagen für die großzügige Unterstützung auch in diesen schwierigen Zeiten und hoffen, dass Ihr uns auch weiterhin treu bleibt. Seid Alle herzlich begrüßt!

Für den Vorstand des Hamsa Seva e.V.
Ingrid Oesterle (1. Vorsitzende)
Wolfgang Oesterle (2. Vorsitzender)